



Katharina Albisser
Rainer Held
Pirmin Lang
Daniel Thut

Krescendo 5/6

Comenius Verlag
2013

Zyklus 2:
5./6. Schuljahr

Krescendo 5/6

Musik für die 5. und 6. Klasse

Medien

- Begleitband für Lehrpersonen
- Arbeitsheft für Schülerinnen und Schüler
- Audio-CD mit Liedern und Hörbeispielen
- Digitale Ausgabe für Lehrpersonen
- Downloads auf der Homepage des Verlags

Aufbau/Konzept

Allgemein

- Krescendo ist als Lehrmittelreihe für den Unterricht vom Kindergarten bis 9. Schuljahr konzipiert.
- Das Arbeitsheft ist als Einwegmaterial konzipiert und in 23, in der Abfolge auf sich aufbauende Lerneinheiten (=Doppelseiten) à je ca. 3-4 Wochen gegliedert. Es bleibt Raum für Ergänzungen (Lieder/Songs) der Lehrperson.
- Der Begleitband für Lehrpersonen bietet zu jeder Doppelseite des Arbeitsheftes ausführliche Anregungen und Ergänzungen zum Unterricht (u.a. Verlauf, Binnendifferenzierung), sowie Kopiervorlagen und Klaviersätze der Lieder.

Planung

- Das Lehrmittel ist als „Lehrgang“ aufgebaut, sollte also von vorne nach hinten durchgearbeitet werden. Die gut strukturierte und übersichtliche Einführung zum Aufbau und zur Handhabung des Lehrmittels erleichtert die Unterrichtsplanung.
- Eine Übersicht der im Lehrmittel bearbeiteten Kompetenzen nach LP21 steht als Download zur Verfügung.
- Das Arbeitsheft begleitet den Lehrgang während der beiden Schuljahre.

Beurteilung

- Zu jeder Lerneinheit werden ausführliche Lernziele formuliert. Im Arbeitsheft sind diese auf 1-2 Lernziele reduziert aufgeführt und dienen am Ende einer Lerneinheit als Selbstbeurteilung der Schülerinnen und Schüler.
- Am Schluss jeder Lerneinheiten sind im Begleitband Hinweise zu möglichen Lernzielkontrollen aufgeführt. Sieben Lernzielkontrollen stehen als Kopiervorlage zur Verfügung. Diese beziehen sich ausschliesslich auf den Kompetenzbereich „Praxis des musikalischen Wissens“.
- Einige Ideen zur Überprüfung von Kompetenzen in Anwendungszusammenhängen sind vorhanden.
- In den einleitenden Kapiteln wird am Beispiel „Singen“ die Beurteilung exemplarisch beschrieben.

Hinweise zu den Kompetenzbereichen Lehrplan 21:

MU.1 Singen und Sprechen

- Viele der Lieder sind neu komponierte didaktische Lernlieder, welche gleichzeitig auch die Lernziele festigen sollen.
- Das Konzept sieht vor, dass die Lehrperson weitere Lieder nach eigenem Ermessen auswählt, die nicht unbedingt im Lernzusammenhang stehen.
- Das Spielen, Experimentieren und Improvisieren mit der Sing- und Sprechstimme (Bereich „Stimme als Ausdrucksmittel“) wird im Lehrmittel vereinzelt angeregt.

MU.2 Hören und Sich-Orientieren

- Umsetzungsvorschläge im Bereich „Akustische Orientierung“ sind vielfältig

vorhanden.

- Die Bereiche „Begegnung mit Musik in Geschichte und Gegenwart“ und „Bedeutung und Funktion von Musik“ werde vereinzelt tangiert, stehen aber selten im Zentrum von Aufgaben.

MU.2 Bewegen und Tanzen

- Viele musikalische Inhalte werden auch über den Körper erfahrbar gemacht.
- Einzelne Tänze (Choreografien) sind vorhanden.
- Wenige offene Aufgabenstellungen sind im Lehrmittel eingearbeitet.

MU.4 Musizieren

- Es werden viele Musiziermöglichkeiten im Ensemble angeregt.
- Vereinzelt Anregungen zum Experimentieren und Improvisieren sind vorhanden.

MU.5 Gestaltungsprozesse

- Anregungen zu Gestaltungsprozessen gibt es zwar immer wieder, der Kompetenzbereich selber ist aber nie Ausgangspunkt des musikalischen Lernens. Eigengestaltung und Kreation wird wenig ermöglicht. Oft sind es vorgegebene Anwendungen des Bereichs von MU.5.
- Die Förderung von Kreativität und die Auseinandersetzung mit künstlerisch-kulturellen Ausdrucksformen werden nur ansatzweise angeregt.

MU.6 Praxis des musikalischen Wissens

- Der Aufbau der musikalischen Grundlagen erfolgt spiralförmig. Die Inhalte werden in neuen Lernzusammenhängen repetiert.
- Krescendo verwendet die Rhythmussprache „ta-te“ und arbeitet oft mit den Solmisationssilben do-re-mi.
- Alle Lerneinheiten sind auf diesen Kompetenzbereich ausgerichtet.
- Es steht umfangreiches Material zur Verfügung.

Kommentar

Das didaktische Konzept des Lehrmittels entspricht der Ausrichtung des Fachbereichs mehrheitlich. Das musikalische Lernen geschieht meist über den Weg des Handelns. Der lehrgangmässige Aufbau erschwert den Einsatz in Mehrjahrgangsklassen.

Die Gewichtung der fachlichen Kompetenzen in Krescendo 5/6 ist etwas einseitig. Der Aufbau musikalischen Wissens steht stark im Vordergrund.

Teilweise sind Eigenleistungen der Lehrperson nötig, insbesondere bei der Auswahl zusätzlicher Songs sowie bei der Erarbeitung von Aufgabenstellungen, die eigene Gestaltungsprozesse anregen und die Arbeit auf unterschiedlicher Verständnistiefe ermöglichen.

Das Lehrmittel bietet jedoch gerade für fachfremde bzw. berufseinsteigende Lehrpersonen eine grosse Orientierungshilfe. Das Konzept des Lehrmittels als Lehrgang erschwert den Einsatz in Mehrjahrgangsklassen.

Die ersten Teile des Lehrmittels Krescendo erschienen vor der Entwicklung des LP21. Das Konzept von Krescendo 5/6 orientiert sich deshalb strukturell und begrifflich nur teilweise am LP21. Die musikalischen Handlungs- und Themenaspekte des LP21 sind mehrheitlich zu finden, oft jedoch verbunden mit anderen Bezeichnungen.

Mit „Krescendo“ liegt ein Schweizer Lehrmittel vor, welches insgesamt geeignet ist, den Fachbereich Musik gemäss Lehrplan 21 zu unterrichten. Das Lehrmittel wird für den Musikunterricht im Zyklus 1, 2 und 3 empfohlen.

März 2018, Fachkommission Musik